

RS OGH 1971/10/14 2Ob108/71, 2Ob1/76, 2Ob211/76 (2Ob212/76), 8Ob106/82, 2Ob190/07s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.10.1971

Norm

StVO §3 B1h

StVO §19 Allg

Rechtssatz

Fährt der Benachrangte in die Fahrbahn der bevorrangten Straße ein und hält dann an, ohne den Vorrangberechtigten zu behindern, braucht dieser nicht damit zu rechnen, dass der Benachrangte wieder anfahren werde.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 108/71
Entscheidungstext OGH 14.10.1971 2 Ob 108/71
Veröff: ZVR 1972/129 S 238
- 2 Ob 1/76
Entscheidungstext OGH 29.01.1976 2 Ob 1/76
Veröff: ZVR 1976/246 S 275
- 2 Ob 211/76
Entscheidungstext OGH 19.11.1976 2 Ob 211/76
Vgl auch
- 8 Ob 106/82
Entscheidungstext OGH 03.06.1982 8 Ob 106/82
Veröff: ZVR 1983/170 S 236
- 2 Ob 190/07s
Entscheidungstext OGH 15.11.2007 2 Ob 190/07s
Veröff: SZ 2007/178

Schlagworte

Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0073326

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.08.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at